

69  
K  
18

Volständiges  
Verlagsverzeichnis  
1932



IAV

80

40318

INTERNATIONALER ARBEITER-VERLAG / BERLIN

# INHALTSVERZEICHNIS

38/80/403/12(2)  
Fl.

Elementarbücher des Kommunismus . . . . .	3
Lehrbücher für den proletarischen Klassenkampf . . . . .	8
Rosa Luxemburg / Gesammelte Werke . . . . .	9
Rosa Luxemburg / Einzelausgaben . . . . .	10
Politik und Arbeiterbewegung . . . . .	11
Protokolle, Berichte etc. . . . .	13
Der Rote 1-Mark-Roman . . . . .	14
Der Internationale Roman . . . . .	14
Reiseberichte, Reportagen . . . . .	16
Das neue Drama . . . . .	17
Neue proletarische Dichtung . . . . .	17
Verschiedene Bücher . . . . .	18

Masterfiche  
vorhanden



Herabgesetzte, ab 1. Januar 1932 gültige Preise



# ELEMENTARBÜCHER DES KOMMUNISMUS

MARX-ENGELS: *Das Kommunistische Manifest*. Mit Vorreden von Marx und Engels sowie wichtigen Materialien zur Geschichte des Bundes der Kommunisten. Herausgegeben mit Vorwort und Fremdwörterverzeichnis von Dr. H. Duncker. 8. erweiterte und durchgesehene Auflage, 1932, 100 Seiten . . . . . M. 0,90 **1**

KARL MARX: *Lohnarbeit und Kapital*. Mit der Einleitung von Engels (1891) und einem Anhang: Ein im Nachlaß von Marx aufgefundener Entwurf über den Arbeitslohn (1847). Mit Vorwort und Fremdwörterverzeichnis von Dr. H. Duncker. Diese Schrift enthält die Vorträge, die Marx 1847 im Brüsseler Deutschen Arbeiterverein hielt; sie ist eine leicht verständliche Darstellung des Grundgesetzes der marxistischen Oekonomie. 6. Auflage, 1932, 69 Seiten . . . . . M. 0,70 **2**

KARL MARX: *Lohn, Preis und Profit*. Vortrag gehalten 1865 im Generalrat der „Internationale“. Mit Vorwort und einem Anhang: Materialien zur Gewerkschaftstheorie von Marx und Engels. Herausgegeben von Dr. H. Duncker. Diese Schrift vermittelt dem Leser die wichtigsten Lehren des I. Bandes des „Kapital“, die Wert- und Mehrwerttheorie. 6. Auflage, 1932, 80 Seiten . . . . . M. 0,70 **3**

KARL MARX: *Briefe an Kugelmann*. (1862—1874.) Mit einer Einleitung von Lenin. Durch diese Einleitung zu einer russischen Ausgabe erhält der Leser einen lehrreichen Hinweis über die Fülle des in den Briefen enthaltenen politischen Materials. Die 2. Auflage (1927) fügt noch einen bedeutsamen Brief von Marx über Lassalle hinzu. 104 Seiten . . . . . M. 0,90 **4**

FERDINAND LASSALLE: *Ueber Verfassungswesen*. Zwei Vorträge, gehalten im Berliner Bürger-Bezirks-Verein, und ein offenes Sendschreiben (1862). Mit einer Einleitung von Franz Mehring (1909). Diese Reden von Lassalle geben ein Bild von den realen Machtverhältnissen, die jeder Verfassung zugrunde liegen. 2., um eine Pressepolemik Lassalles erw. Aufl., 1930, 94 Seiten M. 0,90 **5**

---

6 FERDINAND LASSALLE: *Arbeiterprogramm*. Ueber den besonderen Zusammenhang der gegenwärtigen Geschichtsperiode mit der Idee des Arbeiterstandes. Mit dieser Rede bereitet Lassalle die Gründung des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins vor. Die ausführliche Einleitung von Mehring (1909) gibt die Ergänzung einiger historischer Ausführungen in der Rede Lassalles. 58 Seiten . . . . . M. 0,50

---

7 FRIEDRICH ENGELS: *Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft*. Mit einem Anhang: Karl Radek: Die Entwicklung des Sozialismus von der Wissenschaft zur Tat. Mit Vorwort, Fremdwörterverzeichnis und Anmerkungen, herausgegeben von Dr. H. Duncker. Ein Leitfaden für das Studium der marxistischen Weltanschauung und der Grundgedanken der materialistischen Entwicklungslehre. Durch Radeks Arbeit (1918) ergänzt, gibt der Band zugleich einen Ueberblick über die Geschichte des Sozialismus von 1800 bis 1918. 4. Auflage, 1932, 88 Seiten . . . . . M. 0,70

---

8 FRIEDRICH ENGELS: *Der deutsche Bauernkrieg*. Im Anhang: „Die Mark“, von Engels, und andere Beigaben. Mit einer Einleitung, herausgegeben von Dr. H. Duncker. Mit 28 zeitgenössischen Illustrationen. Die klassische marxistische Schrift über den großen Bauernaufstand im Jahre 1525. Im Anhang: Franz Mehring über Engels Bauernkrieg (1908). Das Vorwort zur 2. Auflage stellt alle wichtigen Ausführungen von Marx und Engels zur Bauernfrage zusammen. 3. Auflage, 1932, 184 Seiten M. 1,60

---

9 W. I. LENIN: *Der „Radikalismus“, die Kinderkrankheit des Kommunismus*. Versuch einer populären Darstellung der marxistischen Strategie und Taktik. Mit einer Einleitung herausgegeben von Dr. Hermann Duncker. Im Anhang vier Artikel Lenins sowie ein Namen- und Fremdwörterverzeichnis. Diese grundlegende theoretische Schrift Lenins über marxistische Strategie und Taktik beleuchtet die Tagesfragen der kommunistischen Politik: Parlamentarismus, Gewerkschaftsarbeit, Frage der „Kompromisse“. 4. Auflage, 1932, 127 Seiten . . . . . M. 1,10

---



---

W. I. LENIN: *Staat und Revolution*. Die Lehre des Marxismus vom Staat und die Aufgaben des Proletariats in der Revolution. In dieser Schrift hat Lenin auf Grund der Lehre von Marx und Engels seine revolutionäre Staatstheorie entwickelt und den Begriff „Diktatur des Proletariats“ klar umrissen. Sie ist eines der bedeutendsten theoretischen Werke des Leninismus. 4. Auflage, 1932. 125 Seiten . . . . . M. 1,10

---

10

FRIEDRICH ENGELS: *Grundsätze des Kommunismus*. Mit Anhang: Aus der Entstehungszeit des kommunistischen Manifestes. Vorwort und Fremdwörterverzeichnis von Dr. H. Duncker. In 25 Fragen und Antworten behandelt Engels in diesem „Entwurf eines kommunistischen Glaubensbekenntnisses“ die Grundsätze des Kommunismus. Die im Jahre 1847 verfaßte Arbeit war ein Vorentwurf des kommunistischen Manifestes. 4. Auflage, 1932, 80 Seiten . . . . . M. 0,70

---

11

MARX-ENGELS: *Kritiken der sozialdemokratischen Programmentwürfe von 1875 und 1891*. Mit Anhang: 1. Marx und Engels gegen den sozialdemokratischen Opportunismus. 2. Die sozialdemokratischen Parteiprogramme 1863 bis 1925. Herausgegeben von Dr. H. Duncker. Das Buch enthält die bedeutsamen Kritiken von Marx und Engels an den Entwürfen des Gothaer und Erfurter Programms. Der Anhang bringt unter anderem 63 Briefstellen von Marx und Engels, in denen sie die Anfänge eines kleinbürgerlichen Reformismus heftig bekämpfen. 3. ergänzte Auflage, 1931. 148 Seiten . . . . . M. 1,10

---

12

MARX-ENGELS: *Ueber historischen Materialismus*. (Ein Quellenbuch.) Teil I: Die Herausbildung der materialistischen Welt- und Geschichtsauffassung in den Schriften von 1842 bis 1846. Zusammengestellt, mit Vorwort und Anmerkungen versehen von Dr. H. Duncker. Dieser Teil verwertet die Schriften aus jener Zeit, in der sich bei den Verfassern die Herausbildung ihrer materialistischen Weltanschauung vollzog. Er enthält u. a.: Marx' Kritik der Hegelschen Rechtsphilosophie und die „Deutsche Ideologie“. 2. Auflage, 1931, 144 Seiten . . . . . M. 1,10

---

13

- 
- 14 MARX-ENGELS: *Ueber historischen Materialismus*. (Ein Quellenbuch.) Teil II: Die materialistische Geschichtsauffassung in den Schriften seit 1846. Ausgewählt und mit Vorwort, Anmerkungen und Fremdwörterverzeichnis versehen von Dr. H. Duncker. 160 Seiten . . . M. 1,25  
Beide Teile, die zusammen über 160 zumeist größere Zitate und sieben vollständige Abhandlungen von Marx und Engels vereinigen, in einem Leinenband. 2. Auflage, 1931, 304 Seiten . . . . . M. 4,00
- 
- 15 ENGELS-LENIN: *Militärpolitische Schriften*. Teil I: Friedrich Engels. Herausgegeben und eingeleitet von K. Schmidt. Engels hat sich sehr eifrig und dauernd mit militärpolitischen und militärgeschichtlichen Studien beschäftigt. Leider sind diese in vielen Schriften von Engels zerstreut. Hier wird zum erstenmal der Versuch gemacht, sämtliche militärpolitischen Lehren von Engels zusammenzufassen (beschlagnahmt). 2. Aufl., 1931, 136 Seiten M. 1,10
- 
- 16 ENGELS-LENIN: *Militärpolitische Schriften*. Teil II: W. I. Lenin. Herausgegeben und eingeleitet von K. Schmidt. Dieser zweite Band bringt Artikel Lenins über die militärpolitischen Fragen des russisch-japanischen Krieges und der Revolution von 1905 (beschlagnahmt). 1930 . M. 1,45
- 
- 17 FRIEDRICH ENGELS: *Zur Wohnungsfrage*. Die grundlegende Schrift zur Wohnungsfrage im kapitalistischen Staat und in der Uebergangszeit. Herausgegeben und eingeleitet von Dr. P. Friedländer. Eine Streitschrift gegen die Quacksalberei, die Wohnungsfrage der kapitalistischen Gesellschaft zu „lösen“. 1930, 112 Seiten . . . M. 1,10
- 
- 18 MARX-LASSALLE: *Unter der Anklage des Hochverrats*. Zwei Gerichtsreden aus dem Jahre 1849. Mit Vorwort von Engels (1885) und Anhang: Aus Artikeln der „Neuen Rheinischen Zeitung“ (1848). Neu herausgegeben mit Einleitung und Fremdwörterverzeichnis von Dr. H. Duncker. Die zwei Reden: „Marx vor den Kölner Geschworenen“ und Lassalles „Assisenrede“ sind wichtige Quellen zum Studium der Revolutionen des Jahres 1848 und der Anfänge der deutschen Arbeiterbewegung. 1930, 120 Seiten . . . . . M. 1,10
-



---

KARL MARX: *Die Klassenkämpfe in Frankreich. 1848 bis 1850.* Mit einer Einleitung von Friedrich Engels. Diese Ausgabe ist die erste, der die unverfälschte Einleitung von Engels vorangestellt ist. 2. Aufl., 1932 . . . . M. 1,10 **19**

---

W. I. LENIN: *Ueber den Reformismus.* Eingeleitet und herausgegeben von J. Kraus. Der Band enthält die zwei grundlegenden Artikel Lenins: „Der Zusammenbruch der II. Internationale“ und „Der Imperialismus und die Spaltung des Sozialismus“. 1930, 120 Seiten . . . M. 1,10 **20**

---

MARX-ENGELS: *Ueber Zölle und Steuern.* Eingeleitet und herausgegeben von Dr. H. Duncker. Dieses Bändchen bringt jene zwei Reden über den Freihandel, die Engels in Elberfeld und Marx in Brüssel in den 40er Jahren gehalten haben, außerdem eine Reihe ebenfalls z. T. vergriffene oder schwer erlangbare Artikel zur Handelspolitik und die politische Streitschrift von Engels: „Der preußische Schnaps vor dem Reichstag“ . . . . M. 1,20 **21**

---

FRIEDRICH ENGELS: *Kleine ökonomische Aufsätze.* Eingeleitet und herausgegeben von Dr. H. Duncker. Die außerordentliche Fähigkeit von Engels, die Hauptlehren des Marxismus populär anschaulich darzustellen, gab die Veranlassung, eine Reihe z. T. vergriffene kleine ökonomische Aufsätze von Engels in diesem Band zu vereinigen. Er enthält u. a.: „Umrisse einer Kritik der Nationalökonomie“, den Nachtrag zum III. Band des „Kapital“, eine von Engels pseudonym gefertigte Gesamtdarstellung des ersten Bandes des „Kapital“ und anderes mehr, 160 Seiten, 1931, Kart. M. 1,25 . . . . geb. M. 2,25 **22**

---

KARL MARX: *Die erste Internationale.* Die Schrift umfaßt außer der Inauguraladresse alle wichtigsten Resolutionen und Dokumente, die sich auf die Internationale Arbeiter-Assoziation beziehen und von Marx herrühren. **23**

---

KARL LIEBKNECHT: *Klassenkampf gegen den Krieg.* Mit Anhang: Betrachtungen und Erinnerungen aus großer Zeit. **24**

---

---

**25** KARL MARX: *Der Bürgerkrieg in Frankreich.* Mit einer Einleitung von Friedrich Engels. 111 Seiten . . . M. 1,10

---

**26** ENGELS-LENIN: *Militärpolitische Schriften.* Teil III: Die Revolution von 1917 und die Rote Armee. Herausgegeben und eingeleitet von K. Schmidt. Der letzte Band dieser historischen Serie bringt u. a. die berühmten Briefe Lenins an das ZK. der Bolschewiki vom September und Oktober 1917, ferner eine Auswahl der wichtigsten Reden aus der Periode des Bürgerkriegs und der Revolutionskriege.

---

**27** W. I. LENIN: *Die Bolschewiki und die Machtergreifung 1917.* I. Teil. Diese Schrift enthält die wesentlichsten Briefe und Artikel Lenins von April bis Juni 1917, wo die Frage der Umwandlung der bürgerlichen Revolution in die proletarische in den Vordergrund gestellt wird, 123 Seiten . . . . . M. 1,10

---

**28** FRIEDRICH ENGELS: *Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staates.* Im Anschluß an Lewis H. Morgans Forschungen. Im Anhang: F. ENGELS, „Ein neuentdeckter Fall von Gruppenehe“ (1892). Mit Vorbemerkung, Anmerkungen und Fremdwörterverzeichnis. Herausgegeben von Dr. H. Duncker, 1931, 184 Seiten, kart. M. 1,80, in Leinen geb. M. 2,80

---

**29** W. I. LENIN: *Die Bolschewiki und die Machtergreifung 1917.* II. Teil. In dieser Schrift sind bis auf „Staat und Revolution die wichtigsten Arbeiten von Lenin vom Juli bis Oktober 1917, die der Frage der Machtergreifung durch das Proletariat gewidmet sind, zusammengefaßt, 160 Seiten . . . . . M. 1,25

---

WEGWEISER zum Studium der ökonomischen Grundlehren von Karl Marx. Als Anleitung zum Selbststudium herausgegeben von Dr. Hermann Duncker. Im Anhang zwei Artikel von F. Engels und R. Luxemburg über Marx „Kapital“. Zweite, stark erweiterte Auflage, 1931, 62 Seiten. kart. M. 0,50

DIE REIHE WIRD FORTGESETZT.

---



---

# LEHRBÜCHER FÜR DEN PROLETARISCHEN KLASSENKAMPF

---

Diese Schriftenreihe soll dem Selbststudium der Grundlehren des Marxismus-Leninismus den Kursus-Lehrern und -Teilnehmern als Leitfaden dienen.

---

<i>Leitfaden zur Geschichte der Arbeiterbewegung bis 1914.</i> 110 Seiten, kart. . . . . M. 1,10	<b>1</b>
<i>„Kapitalismus-Imperialismus“.</i> Einführung in die marxistisch-leninistische Oekonomie. 208 Seiten, kart. . M. 1,80 Leinen . . . . . M. 2,80	<b>2</b>
<i>„Proletarische Politik im Zeitalter des Imperialismus und der sozialistischen Revolution.“</i> I. Teil: „Grundzüge der marxistisch-leninistischen Strategie und Taktik.“ 192 Seiten, kart. M. 1,80. Leinen M. 2,80	<b>3</b>
In Vorbereitung:	<b>4</b>
<i>„Proletarische Politik im Zeitalter des Imperialismus und der sozialistischen Revolution.“</i> II. Teil: Aktuelle Probleme des proletarischen Klassenkampfes. kart. M. 1,80 Gebunden . . . . . M. 2,80	
ERNST SCHNELLER, <i>„Aus der Geschichte der KPD.“</i>	<b>5</b>
— <i>„Dokumente zur Geschichte der KPD.“</i>	<b>6</b>
EDWIN HÖRNLE: <i>Die Krise der deutschen Agrarwirtschaft.</i>	<b>7</b>

---

## ROSA LUXEBURG / GESAMMELTE WERKE

---

<i>Gegen den Reformismus. Sozialreform oder Revolution? / Probleme des Reformismus / Die Bundesgenossen des Reformismus / Die reformistische Praxis / Der französische Ministerialismus / Die süddeutsche Fronde / Das Stichwahlabkommen 1912 / Personenregister. 1925. 540 Seiten</i> kart. M. 7,50, geb. M. 10,00	<b>3</b>
--	----------

---

---

4 *Gewerkschaftskampf und Massenstreik.* Soziale Zustände der Gewerkschaften / Partei und Gewerkschaften / Die Maifeier / Die belgischen Massenstreiks / Die Massenstreikdebatte 1905/06 / Wahlrechtskampf und Massenstreik Personenregister. 1927. 704 Seiten.

Kartoniert . . . . . M. 7,50

Gebunden . . . . . M. 10,00

---

5 *Der Imperialismus.* Weltpolitische Konflikte / Miliz und Militarismus / Gegen pazifistische Illusionen / Der Kampf für den Frieden. Erscheint 1932.

---

6 *Die Akkumulation des Kapitals.* Ein Beitrag zur ökonomischen Erklärung des Imperialismus / Das Problem der Reproduktion / Geschichtliche Darstellung des Problems Die geschichtlichen Bedingungen der Akkumulation / Die Akkumulation des Kapitals oder: Was die Epigonen aus der Marx'schen Theorie gemacht haben. 1923. 497 Seiten.

Kartoniert . . . . . M. 7,50

Gebunden . . . . . M. 10,00

---

## **ROSA LUXEMBURG / EINZELAUSGABEN**

---

*Die Krise der Sozialdemokratie* (Juniusbroschüre). Mit einer Einleitung von Clara Zetkin. Anhang: Leitsätze über die Aufgaben der internationalen Sozialdemokratie. Diese 1915 verfaßte Darstellung Rosa Luxemburgs erscheint völlig unverändert. 100 Seiten. Broschiert . . . . . 0,20

*Sozialreform oder Revolution?* Inhalt: Die opportunistische Taktik / Einführung des Sozialismus durch soziale Reformen / Praktische Konsequenzen und allgemeiner Charakter des Revisionismus / Gewerkschaften, Genossenschaften und politische Demokratie / Die Eroberung der politischen Macht / Der Opportunismus in Theorie und Praxis. 1919. 90 Seiten.

Broschiert . . . . . M. 0,20

---



---

## POLITIK UND ARBEITERBEWEGUNG

---

F. DAVID: *Der Bankrott des Reformismus.* — Wandlungen in der Theorie und in der Politik der deutschen Gewerkschaften vom Verzicht auf die soziale Revolution zur Preisgabe des Lohnkampfes. — Aus dem Inhalt:

1. Teil: Kritik des Gewerkschaftsreformismus / Die Gewerkschaften in der Krise und die Krise in den Gewerkschaften / Das Gesetz der Verelendung im Kapitalismus / Die Wirtschaftsdemokratie
  2. Teil: Wandlungen des wirtschaftlichen Streikampfes und des Gewerkschaftsreformismus in der Nachkriegszeit
  3. Teil: Probleme des Gewerkschaftskampfes in der Gegenwart  
Die neuesten Vorschläge des ADGB. zur Bekämpfung der Krise
  4. Teil: Grundsätzliches zur RGO. 288 Seiten. Kart. M. 3,60  
Geb. M. 4,50
- 

P. LANGNER: *Der Massenstreik im Kampfe des Proletariats.* Die zwangsläufige Entwicklung der sozialdemokratischen Gewerkschaften vom Reformismus zum Sozialfaschismus wird am Beispiel ihrer Haltung bei den politischen Massenstreiks vor und während der deutschen Revolution erläutert. Unter anderem werden behandelt: Die belgischen Massenstreiks / Die politischen Massenstreiks in der russischen Revolution / Der Massenstreik in der deutschen Revolution / Generalstreik gegen den Kapp-Putsch / Die Kämpfe in Mitteldeutschland 1921 / Ruhrbesetzung und Cuno-Streik. 125 Seiten . . . . . M. 1,80

---

JÜRGEN und MARGUERITE KUCZYNSKI: *Die Lage des deutschen Industriearbeiters.* 1913—14, 1924—30. Die Verfasser geben hier einen zusammenfassenden Ueberblick über die Entwicklung der Lage des deutschen Industriearbeiters in der Nachinflationzeit. Zum Vergleich wird das letzte Jahr der Vorkriegszeit mit herangezogen. 166 Seiten. Gebunden . . . . . M. 3,25  
Kartoniert . . . . . M. 2,25

---

*Das Arbeitsrecht in der Praxis.* Eine populäre Uebersicht der einschlägigen Gesetzesbestimmungen, mit ausführlichem Sachregister und Formularanhang. 145 Seiten. Gebunden . M. 1,80

---

---

In Vorbereitung:

GÜNTHER REIMANN: *Der Niedergang des deutschen Kapitalismus*. Der wirtschaftliche Zerfall unter der Diktatur der Monopole. Eine Darstellung des Monopolismus und der Konzentration des deutschen Kapitalismus in der Nachkriegszeit. Eine Auseinandersetzung mit der Theorie vom organisierten Kapitalismus.

---

PAUL LAFARGUE: *Die Religion des Kapitals*. Lafargue, Mitbegründer der marxistischen französischen Arbeiterpartei, Mitglied der I. Internationale, untersucht das Wesen der Religion. Die Ausgabe ist ein unveränderter Abdruck des Originals, der Ausgabe von 1890, die seit 40 Jahren vergriffen war. 50 Seiten. Kartoniert . . . . . M. 0,50

---

ERNST MEYER: *Spartakusbriefe*. Dokumente des Kommunismus. Bd. I umfaßt die Briefe von Nr. 1 Dezember 1914 bis Nr. 23 25. Dezember 1916. 162 Seiten. Kartoniert . . . . . M. 1,00

---

— *Spartakusbriefe*. Dokumente des Kommunismus. Bd. II enthält die Dokumente vom 20. September 1916 bis Oktober 1918. 194 Seiten. Kartoniert . . . . . M. 1,00

---

— *Spartakus im Kriege*. Die illegalen Flugblätter des Spartakusbundes im Kriege. Acht faksimilierte Dokumente auf Kunstdruckpapier. Gesammelt und eingeleitet von Ernst Meyer. 232 Seiten. Kartoniert . . . . . M. 1,50

---

In Vorbereitung:

*Handbuch der kommunistischen Fraktion des Preußischen Landtages*. Ein unentbehrliches Nachschlagewerk.



## PROTOKOLLE / BERICHTE

*Bericht über den Gründungsparteitag der KPD.* vom 30. Dezember 1918 bis 1. Januar 1919 in Berlin. 1919. 56 Seiten. . . . M. 0,30

*Bericht über den 2. Parteitag der KPD.* vom 20. bis 24. Oktober 1919 in Heidelberg. 1919. 68 Seiten . . . . . M. 0,30

*Bericht über den 3. Parteitag der KPD.* am 26 Februar 1920 in Karlsruhe. 1920. 90 Seiten. . . . . M. 0,30

*Bericht über den 4. Parteitag der KPD.* am 14. und 15. April 1920 in Berlin. 1920. 110 Seiten. . . . . M. 0,30

*Bericht über Verhandlungen des außerordentlichen Parteitags der USPD.,* 12. bis 17. Oktober 1920 in Halle. 1920. 295 Seiten. M. 1,80

*Bericht über den 5. Parteitag der KPD.* vom 1. bis 3. November 1920 in Berlin. 1921. 196 Seiten. . . . . M. 0,60

*Bericht über die Verhandlungen des Vereinigungsparteitags der USPD. (Linke) und der KPD. (Spartakusbund)* vom 4. bis 7. Dezember 1920 in Berlin. Anhang: Bericht über die 1. Reichsfrauenkonferenz am 8. Dezember 1920. 1921. 334 Seiten. M. 1,50

*Bericht über die Verhandlungen des 2. Parteitags der VKPD.* vom 22. bis 26. August 1921 in Jena. 1922. 454 Seiten.

Broschiert M. 1,50. Gebunden M. 2,—

*Bericht der Zentrale an den 2. Parteitag der VKPD.* vom 22. bis 26. August 1921 in Jena. 112 Seiten. Broschiert . . . . M. 0,25

*Bericht über die Verhandlungen des 3. (8.) Parteitags der KPD.* vom 28. Januar bis 1. Februar 1923 in Leipzig. 1923. 454 Seiten.  
Broschiert M. 1,75. Gebunden 2,25

*Bericht über die Verhandlungen des 9. Parteitags der KPD.* vom 7. bis 10. April 1924 in Frankfurt a. M. 1924. 403 Seiten. M. 4,50

*Bericht über die Verhandlungen des 10. Parteitags der KPD.* vom 12. bis 17. Juli 1925 in Berlin. 1925. 776 Seiten. Broschiert M. 9,—

*Bericht über die Verhandlungen des 11. Parteitags der KPD.* vom 2. bis 7. März 1927. 1927. 424 Seiten. Broschiert . . M. 11,—

*Zwei Jahre Arbeit und Kampf.* Bericht des ZK. der KPD. an den 12. Parteitag. 410 Seiten . . . . . M. 4,50

*Protokoll über die Verhandlungen des 12. Parteitags der KPD.* vom 9. bis 16. Juni 1929 in Berlin/Wedding. 535 Seiten M. 7,—

---

## DER ROTE 1-MARK-ROMAN

---

- 1 HANS MARCHWITZA: *Sturm auf Essen*. Der Kampf der Ruhrarbeiter gegen Kapp, Watter und Severing. Ein Ruhrkumpel berichtet über das Leben der Bergarbeiter, die während des Kapp-Putsches gegen die Reaktion kämpften. (Beschlagnahmt.)

---

- 2 KLAUS NEUKRANTZ: *Barrikaden am Wedding*. Der Roman des Blutmai 1929. Die Geschichte der Kämpfe in der Kösliner Straße. (Beschlagnahmt.)

---

- 3 WILLI BREDEL: *Maschinenfabrik N. & K.* Eine Reportage aus dem proletarischen Alltag. Ein Prolet beschreibt die Wirkung der Rationalisierung in einem Großbetrieb.

---

- 4 B. ORSCHANSKY: *Zwischen den Fronten*. Ein Spionageroman aus der großen russischen Revolution 1917.

---

- 5 FRANZ KREY: *Maria und der Paragraph*. Ein Roman um § 218. Der Verfasser zeigt die Auswirkung des Abtreibungsparagraphen — über 80 000 Tote jährlich.

---

- 6 WILLI BREDEL: *Rosenhofstraße*. Eine Milieuschilderung aus den Hamburger Arbeiterleben.

---

- 7 HANS MARCHWITZA: *Schlacht vor Kohle*. Ein Kumpel erzählt über das Leben und die Kämpfe der Bergarbeiter des Ruhrgebietes.

---

- 8 WALTER SCHÖNSTEDT: *Kämpfende Jugend*. Der erste deutsche Jugendroman. Der Verfasser, selbst in einer Arbeiterfamilie aufgewachsen, schildert wahrhaftig und anschaulich die Nöte und Leiden der proletarischen Jugend.

---

- 9 ARNOLD HAGE: *Betriebswehr Stahlwerk*. Ein Roman über die antifaschistische Bewegung im Betrieb.

---

- 10 F. GOTSCHKE: *Sturmtage im März*. Dieser Roman ruft die Erinnerung an die harten Kämpfe ums Leunawerk und gegen die Partisanengruppen von Max Hölz wach.

---

Die Reihe wird fortgesetzt. In Vorbereitung sind ein Bauernroman und ein Roman des bedrängten Mittelstandes. Jeder Band kartoniert M. 1,—, in Halbleinen M. 2,—.

---



---

## DER INTERNATIONALE ROMAN

---

KURT KLÄBER: *Passagiere der III. Klasse.* 276 Seiten. 1  
„So saftig, so menschlich, so klobig haben sich diese Arbeiter der III. Klasse miteinander unterhalten, daß es höchst unterhaltsam ist, es nachzulesen.“ Berliner Tageblatt

---

IVAN OLBRACHT: *Anna.* Der Roman einer Arbeiterin. 2  
„Saft- und kraftstrotzende Bilder. Diese Massenszenen haben Wucht und den heißen Atem politischer Leidenschaft.“  
„Vorwärts“, Berlin.

---

BELA ILLES: *Die Generalprobe.* Roman aus der ungarischen Revolution. 3  
„Das Buch gestaltet zum erstenmal den Vorgang der ungarischen Revolution.“ „Vossische Zeitung“, Berlin.

---

ALBERT DAUDISTEL: *Das Opfer.* Ein Roman von Krieg, Revolution und Aufstand. 4  
„Es gibt Stellen in diesem menschlich und stofflich ausgezeichneten Buch, die sich mit ätzender Beängstigung einprägen.“ „Frankfurter Zeitung“.

---

NAOSHI TOKUNAGA: *Die Straße ohne Sonne.* „Dieser japanische Arbeiterroman gewährt, meines Wissens zum ersten Male, dem europäischen Leser einen Einblick in das Leben und Leiden, den Kampf und die Chancen des japanischen Industrieproletariats.“ 5  
Arthur Holitscher.

---

GIOVANNI GERMANETTO: *Genosse Kupferbart.* 6  
„Diese meisterhafte Selbstbiographie schildert Italien und die italienische Arbeiterbewegung von 1900—1928. ... Ein Buch, das Begeisterte begeistert, Außenstehende durch den fanatisch heroischen Kampf für die Überzeugung erwärmt.“  
„Berliner Tageblatt“.

---

MARY HEATON VORSE: *Streik.* Die deutsche Uebersetzung des amerikanischen Romans über die historisch gewordenen Kämpfe der Textilarbeiter in Gastonia. 7

---

Jeder Band: Kartoniert M. 3,— Leinen M. 4,50  
DIE REIHE WIRD FORTGESETZT.

---

---

## REISEBERICHTE / REPORTAGEN

---

Dr. LOTHAR WOLF und MARTHA RUBEN-WOLF: *Russische Skizzen zweier Aerzte*. Dieses Reisebüchlein ist das Ergebnis einer Reise durch die Krim. 80 Seiten. Kartoniert . . . M. 0,90

---

Dr. LOTHAR WOLF und MARTHA RUBEN-WOLF: *Deutsche Aerzte im Kaukasus*. Dritte Rußlandreise des Aerzte-Ehepaars. Hier setzen die Autoren ihre Berichte über Rußland fort und bringen hauptsächlich Material über das Gesundheitswesen, über die Nationalitäten und Kulturpolitik in der UdSSR. 184 Seiten. Kartoniert . . . . . M. 1,80

---

Dr. LOTHAR WOLF und MARTHA RUBEN-WOLF: „*Im freien Asien*“. (Vierte Rußlandreise.) 135 Seiten und 64 Abbildungen. „Das Ergebnis der Reise ist jenseits der weltanschaulichen Einstellung des einzelnen Lesers so interessant, daß das Buch „Im freien Asien“, das wundervolle photographische Aufnahmen enthält, zu den wichtigsten Neuerscheinungen gehört.“  
„Funkstunde“, Breslau.

---

Dr. LOTHAR WOLF und MARTHA RUBEN-WOLF: *Faschistenland*. Reisebilder aus dem heutigen Italien. (Frühjahr 1931.) 136 Seiten Text, 48 Seiten Photos.

---

BERTA LASK: *Kollektivdorf und Sowjetgut*. Die Verfasserin studierte gründlich die einzigartige Entwicklung der russischen Agrarwirtschaft. In lebendiger, eindrucksvoller Art vermittelt sie dem deutschen Leser ihre Erfahrungen. 176 Seiten. 20 Abb.

---

In Vorbereitung:

HERMANN GROSSE: *Quer durch eine neue Republik*. Spanienbuch eines Arbeiters aus der Zeit des Sturzes der Diktatur Primo de Riveras.

Die Reihe wird fortgesetzt. Jeder Band kartoniert . . . M. 2,50  
in Leinen gebunden . . . M. 3,75

---



---

## DAS NEUE DRAMA

---

FRIEDRICH WOLF: *Cyankali*. 93 Seiten. Kartoniert M. 1,45  
Leinen . . . . . M. 2,70

---

FRIEDRICH WOLF: *Die Matrosen von Cattaro*. 110 Seiten.  
Kartoniert . . . . . M. 1,60

---

## NEUE PROLETARISCHE DICHTUNG

---

1 HANS LORBEER: *Wacht auf*. 188 Seiten.  
„Der junge Lorbeer erzählt von der Fabrikarbeit im  
Kriege, von den Revolutionstagen, von Streik und  
Akkord, vom Betriebsunfall und vom Glauben der  
Arbeiterkämpfer. Die Geschichten gehören zum Begab-  
testen und Frischesten, was wir an neuer Arbeiterprosa  
kennen.“ „Leipziger Volkszeitung“.  
Kartoniert . . . . . M. 1,—

---

2 EMIL GINKEL: *Pause am Lufthammer*. 80 Seiten.  
„Anfänge eines neuen Volkliedes sind da. Hier waltet  
ein proletarisches Dichtertalent, das seine Verse eruptiv  
herausschleudert.“ „Frankfurter Zeitung“.  
Kartoniert . . . . . M. 1,—

---

3 *Erich Weinert spricht*. 76 Seiten.  
„Dieser Dichter ist einer der wenigen unter den deutschen  
Poeten, dessen Gedichte in der Zeit wurzeln. Jeder muß  
Weinert gelesen haben. Jeden wird seine prachtvolle  
Satire erfreuen.“ „Ostdeutsche Rundschau“, Breslau.  
Kartoniert . . . . . M. 1,—

---

4 JOHANNES R. BECHER: *Graue Kolonnen*. 24 neue Ge-  
dichte. 80 Seiten.  
„Innerhalb der deutschen Arbeiterdichtung steht Becher  
heute als der am reinsten liedhafte Dichter da, als das  
ursprünglichste Temperament, als der stärkste Beherrscher  
der sozialen Ballade.“ „Vossische Zeitung“.  
Kartoniert . . . . . M. 1,—

---

## VERSCHIEDENE BÜCHER

KARL GRÜNBERG: *Brennende Ruhr*. Roman des Kapp-Putsches. „Zu den Büchern, in deren Mittelpunkt die Ereignisse der letzten fünfzehn Jahre stehen, gehört das Erstlingswerk dieses jungen Arbeiters.“ „Tempo“, Berlin.

409 Seiten. Kartoniert . . . . . M. 3,—  
Leinen . . . . . M. 4,50

M. SMIRNOFF: *Das Tagebuch des Spions Edward Kent*. Aufzeichnungen eines ehemaligen Mitgliedes des „Secret Intelligence Service“, der geheimnisvollen englischen Spionageorganisation. Einem spannenden Roman gleich ist dieses Material aus dem Zentrum der internationalen Spionage. Hier schaut man hinter die Kulissen der Weltgeschichte. Etwa 270 Seiten.

Gebunden . . . . . M. 3,75

JOHANN KIRSCHKE: *Schreie aus dem Nebel*. Ein spannender Detektivroman. Gebunden . . . . . M. 3,75

ERICH WOLLENBERG: *Als Rotarmist vor München*. Reportage aus der Münchener Räterepublik, von einem Teilnehmer an den Kämpfen 1919. 160 Seiten, 19 Abbildungen.

F. BERESOWSKI: „*Eine Mutter*“. Eine Novelle aus dem russischen Bürgerkrieg. 96 Seiten. Kartoniert . . . M. 0,50

S. MALYSCHEW: „*Der Arbeitslosenrat*“. Die Geschichte eines Petersburger Arbeitslosenrats nach der Revolution von 1905, 56 Seiten . . . . . kart. M. 0,30

Druck: City-Druckerei AG.

Berlin C 25, Kleine Alexanderstraße 28



die genaue  
des Absenders:

380/80/403188

X13<8040318800018

**Bücherzettel**

An

**Buchhandlung**

Nur wenn keine geeignete Buchhandlung am Platze, direkt an Internationaler Arbeiter-Verein, Berlin C 25, Kl. Alexanderstr. 28 adressieren

707 51  
Hiermit bestelle ich folgende im IAV, Berlin, erschienenen Bücher (Betrag liegt bei — ist bei Lieferung nachzunehmen).

Zahl	Autor	Titel	Ausgabe

Ich wünsche laufende Zusendung der Prospekte und Anknüpfungen des IAV. Name und Adresse unseitig.





Hiermit bestelle ich folgende im IAV, Berlin, erschienenen Bücher (Bei  
bei — ist bei Lieferung nachzunehmen).

Zahl

Autor

Titel

A

Ich wünsche laufende Zusendung der Prosi  
Ankündigungen des IAV. Name und Adres

Freie Universität



Berlin